

STERNE UND WELTRAUM

Herausgegeben von Prof. Dr. H. Elsässer (Universität und Landessternwarte Heidelberg), Dipl.-Kfm. G. D. Roth (Geschäftsführer der „Vereinigung der Sternfreunde e. V.“, München) und Dr. K. Schaifers (Geschäftsführender Herausgeber, Landessternwarte Heidelberg) unter ständiger Mitwirkung von J. Herrmann (Leiter der Westfälischen Volkssternwarte Recklinghausen) und Dr. Th. Schmidt-Kaler (Universitätssternwarte, Bonn).

Tagung der Internationalen Astronomischen Union

Die Internationale Astronomische Union veranstaltet alle drei Jahre eine Generalversammlung. In diesem Jahre wird eine solche Tagung zum erstenmal in Deutschland stattfinden, nämlich in Hamburg vom 25. August bis 3. September. Es werden dazu mehr als tausend Astronomen aus aller Welt erwartet. Sie diskutieren in 36 Kommissionen über neue Ergebnisse und sprechen gemeinsame Arbeitsprogramme ab. Daneben sind sechs „Gemeinsame Diskussionen“ angesetzt, bei denen sich Mitglieder aus verschiedenen Kommissionen treffen, um sich mit Themen zu befassen, die für mehrere Arbeitsrichtungen von Interesse sind. Auf dem Programm steht „Struktur der näheren Sonnenumgebung“, „Orionnebel“, „Enge Doppelsterne“, „Ärodynamische Phänomene in Sternatmosphären“, „Radiogalaxien“, „Astronomische Konstanten“. Während der Tagung finden auch Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung Hamburgs statt, auch zu Reisen nach Berlin und dem Karl-Schwarzschild-Observatorium in Tautenburg bei Jena wird Gelegenheit sein.

Der Generalversammlung in Hamburg vorausgehend werden an verschiedenen Orten Europas Symposien über spezielle aktuelle Themen veranstaltet. So findet in Lüttich vom 17. bis 20. August das IAU-Symposium 23 über „Astronomische Beobachtungen mit Hilfe von Raumfahrzeugen“ statt, gleichzeitig wird in Stockholm über „Spektralklassifikation und Mehrfarbenphotometrie“ diskutiert. In Thessaloniki ist das Symposium 25 über „Theorie der Bahnbewegung im Sonnensystem und in Sternsystemen“, während Symposium 26 in Utrecht „Häufigkeitsbestimmung in Sternspektren“ betrifft. Wir möchten unsere Leser darauf aufmerksam machen, daß das nächste Heft von „Sterne und Weltraum“ wegen Ferien in der Druckerei, ähnlich wie im letzten Jahr, ein Doppelheft (August/September) sein wird und gerade zum Beginn der Hamburger Tagung erscheinen soll.

In vorliegender Nummer:

Titelphoto: Omega (ω) Centauri, der sternreichste Kugelsternhaufen unseres Milchstraßensystems. Aufnahme mit dem ADH-Baker-Schmidt-Teleskop der Boyden-Sternwarte in Südafrika.

Tagung der Internationalen Astronomischen Union	147
PETER BROSCHE: Planeten bei anderen Sternen?	148
FRIEDRICH GONDOLATSCH: Das Farbhelligkeitsdiagramm von Hyaden und Praesepe	153
Nachrichten; Ein Journalist macht sich unbeliebt	156
FELIX SCHMEIDLER: Interpretation astronomischer Messungen im klassischen Altertum	157
WOLFGANG STROHMEIER: Zwerge unter den Novae?	158
Kurzberichte aus der Forschung: Keine UV-Nebel um frühe Sterne; Ein neues Interferometer zur Bestimmung von scheinbaren Sterndurchmessern	160
Über Bücher und Instrumente; Sternaufnahmen mit dem Agfa-Rekord-Film	161 und 162
W. ALT: Positionsbestimmungen mit einfachen apparativen Mitteln	163
HEINZ WICHMANN: Der Fagott-Refraktor	164
Zum Nachdenken	166
Die Planeten im August 1964; Mondphasen, Sternbedeckungen; Der Sternhimmel	167

Anfragen und Manuskriptsendungen wolle man bitte richten an den geschäftsführenden Herausgeber Dr. K. Schaifers, Heidelberg-Königstuhl, Landessternwarte. Berichte und Beiträge aus dem Bereich der Amateurastronomie sende man bitte an Dipl.-Kfm. G. D. Roth, München 9, Theodolindenstr. 6. Für unverlangte Einsendungen übernimmt die Schriftleitung keine Gewähr. Sie behält sich vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Nachdruck der Originalbeiträge nur mit Genehmigung des Verlages.

STERNE UND WELTRAUM erscheint monatlich im Verlag BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. Bestellungen nehmen jede Buchhandlung, jedes Postamt und der Verlag entgegen. Der Bezugspreis des Einzelheftes beträgt 2,- DM (öS 14,40; sFr. 2.40), das Jahresabonnement 20,- DM (öS 144,-; sFr. 24.-), zuzüglich Porto bzw. Postzustellgebühr. Zahlungen nur auf Postscheckkonto Bibliographisches Institut AG, Sterne und Weltraum, Mannheim, Postscheckkonto Ludwigshafen am Rhein, Kto.-Nr. 760 50. Postbezug vierteljährlich 5,40 DM inkl. Zustellgebühr. — Verantwortlich für den Anzeigenteil: Dr. W. Jopp, Mannheim, Friedrich-Karl-Straße 12. Anfragen wegen Anzeigen und Anzeigenpreisen richte man bitte an den Verlag: Bibliographisches Institut AG, 6800 Mannheim 1, Postfach 311. — Druck: Zechnersche Buchdruckerei, Rudolf Zechner KG, Speyer am Rhein. — Klischees: Südwest-Klischee, Mannheim. — © Bibliographisches Institut AG, Mannheim 1964.